



**Buchstäblich
vielseitig
seit 50 Jahren**

Herbst 2026
Architektur, Kunst und Fotografie
Kultur und Gesellschaft
Basel und Geschichte

cmv
Christoph Merian Verlag





**Liebe Buchhändler:innen, liebe Medienschaffende,
liebe Kolleg:innen, liebe Leser:innen**

Dieses Jahr feiern wir ein Jubiläum: 1976 suchte die Christoph Merian Stiftung (CMS) eine verlegerische Heimat für die *Baseldeutsch-Grammatik* von Rudolf Suter. Was als pragmatische Entscheidung begann, wurde zur Geburtsstunde unseres Verlags. Heute, fünfzig Jahre später, blicken wir auf über sechshundert erschienene Bücher zurück – und auf eine Geschichte, die zeigt, wie ein kleines Verlags-haus mit regionaler Verankerung nationale und internationale Strahlkraft entwickeln kann.

Programmlich hat sich der Christoph Merian Verlag seit seiner Gründung stetig weiterentwickelt. Am Anfang spielten vor allem basel-bezogene Titel eine wichtige Rolle, darunter das *Basler Stadtbuch*, das von 1976 bis 2015 in gedruckter Form erschien und seither als Online-Publikation weitergeführt wird. Später kamen Kunst-, Fotografie- und Architekturpublikationen hinzu, die heute ein Grundpfeiler unseres Programms sind. Von 2005 bis 2016 erschienen zudem über hundertfünfzig Hörbücher in einer gemeinsam mit dem Schweizer Radio SRF verantworteten Edition. Viele unserer aktuellen Publikationen greifen soziale und gesellschaftliche Themen auf. Dabei geht es stets um fundierte Recherche, differenzierte Darstellung und um Perspektiven, die spezifische Lebensrealitäten sichtbar machen.

Bei allen Titeln gilt unser Anspruch stets dem Buch als Ganzem: dem sorgfältig aufbereiteten Inhalt, der Verlässlichkeit der Information, der Zugänglichkeit in Sprache und Stil – und einer qualitäts-vollen Buchgrafik und -herstellung, die das jeweilige Thema passgenau umsetzt. Dass unsere Publikationen immer wieder für ihre Gestaltung ausgezeichnet werden und der Verlag für seine schönen Bücher bekannt ist, verstehen wir als Bestätigung dieser Zielsetzung.

Ein Verlag wird nicht allein durch Ideen lebendig. Er lebt von den Menschen, die ihn tragen: Das sind neben den Mitarbeiter:innen vor allem unsere Autor:innen und Herausgeber:innen sowie Gestalter:innen, die ihre Perspektiven und Expertisen in die Projekte einbringen. Dazu kommen die vielen Produktionsbeteiligten aus Lektorat, Übersetzung, Fotografie und Lithografie sowie unsere oft langjährigen Druckpartner, die unsere Leidenschaft für gut gemachte Bücher teilen.

Dass unsere Titel ihren Weg zum Publikum finden, verdanken wir engagierten Vertreter:innen und motivierten Buchhändler:innen, die sie präsentieren und empfehlen, sowie Journalist:innen und Kritiker:innen, die sie medial in die Öffentlichkeit tragen. Ohne sie wären wir nicht da, wo wir heute sind.

Der Blick zurück erfüllt uns mit Dankbarkeit – der Blick nach vorn mit Neugier auf das, was kommt. Basel ist für uns Ausgangspunkt und Resonanzraum zugleich: ein Ort, an dem Ideen entstehen und weitergetragen werden. Auch im Jubiläumsjahr bleiben wir unserem Anspruch treu, Bücher zu veröffentlichen, die hier ihren Ursprung haben und weit darüber hinaus wirken. Bücher, die Wissen vermitteln, Zusammenhänge sichtbar machen und die Freude am Entdecken wachhalten.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihr Vertrauen, Ihre Aufmerksamkeit und Ihre Unterstützung!

Oliver Bolanz

Oliver Bolanz, Verlagsleiter

- 1 1986, Verlagsteam, v.l.: Verlagsleiter Cyrill Häring, Sonja Müller, Rudolf Suter
- 2 1999, Messestand an der Frankfurter Buchmesse
- 3 2001, Verlagsleiter Beat von Wartburg mit Geburtstagstorte zum 25. Jubiläum des Verlags
- 4 2004, *Tagebücher aus dem Regenwald* von Bruno Manser an der BuchBasel
- 5 2005, Messestand an der BuchBasel
- 6 2005, Hörbuchnacht *Liebe, Grusel, Krimi* in einer Lagerhalle im Basler Rheinhafen
- 7 2012, Buchvernissage *Lovebugs* mit Mona Vetsch und den Lovebugs (v.l.: Simon Ramseier, Mona Vetsch, Adrian Sieber)
- 8 2016, Geburtstagskuchen zum 40. Jubiläum des Verlags (Verlagsteam v.l.: Claus Donau, Andrea Bikle, Karin Matt, Verlagsleiter Oliver Bolanz)
- 9 2017, SWIPS-Gemeinschaftsstand an der Leipziger Buchmesse
- 10 2024, Verlagsteam am SBVV-Gemeinschaftsstand der Frankfurter Buchmesse (v.l. Oliver Bolanz, Andrea Bikle, Iris Becher, Karin Matt)
- 11 2024, Oliver Bolanz und Iris Becher nehmen den DAM Architectural Book Award entgegen

© Christoph Merian Verlag



© Gabi Vogt



© Gabi Vogt



© Gabi Vogt



© Gabi Vogt



Seraina Sattler, Anna Six
Anders alt
10 Menschen erzählen

ca. 184 Seiten, ca. 70 farbige Abbildungen,
gebunden, 16 x 21,5 cm
CHF 29.- / EUR 29.-
ISBN 978-3-03969-068-8

September 2026
erscheint auch als E-Book

Die Autorinnen stehen für Lesungen zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich an den Verlag.



© Gabi Vogt

Anders alt

Zehn Menschen beweisen: Altern ist keine Endstation

Authentische Geschichten, die unser Bild vom Alter verändern

Von den Autorinnen des erfolgreichen Buches *Anders aufgewachsen*, mit Fotografien von Gabi Vogt

Heidi outete sich mit fast 70 als Transfrau. Victor blickte dem Tod in die Augen und tritt heute, mit 83, als Nacktdarsteller auf. Gladis wagte mit 62 einen beruflichen Neuanfang. Josef plant seine Segelreise ums Kap Hoorn. Zehn Menschen erzählen, was sie durchs Altwerden gewonnen oder verloren haben – und was sie noch vorhaben.

Die Porträts räumen auf mit der Vorstellung, dass im Alter nur noch Rückzug und Routine bleiben. Sie zeigen: Auch jenseits der 60 ist das Leben bewegt, gibt es Neues zu lernen, Hindernisse zu überwinden – und Momente des Glücks. Ergänzt werden die persönlichen Geschichten durch drei Fachinterviews zu Wohnformen, zur Identitätsentwicklung im Alter sowie zum gesellschaftlichen Umgang mit Demenz.

Ein Buch, das zum Umdenken einlädt – nicht nur für ältere Leser:innen, sondern gerade auch für Jüngere, die ihr eigenes Älterwerden noch vor sich haben.

Über die Autorinnen:
Seraina Sattler (*1976) hat Geschichte und Publizistik studiert und viele Jahre als Redaktorin bei verschiedenen Medien gearbeitet. Heute ist sie freischaffende Journalistin und lebt in Zürich.

Anna Six (*1982) studierte Religionswissenschaft und Populäre Kulturen. Sie war für verschiedene Medien journalistisch tätig und ist heute Redaktorin beim Magazin *Grosseltern*. Sie lebt in Zürich.

Weiterhin lieferbar:



Seraina Sattler, Anna Six
Anders aufgewachsen
CHF 29.- / EUR 29.-
ISBN 978-3-85616-970-1



Jugendendung mit Live-Musik, um 1960 ©Eric Bachmann Fotoarchiv



Mirjam Fischer, Dominik Bachmann (Hg.)
Heidi Abel – Ansage und Engagement
 Fotografien von Eric Bachmann

ca. 300 Seiten, ca. 334 meist farbige
 Abbildungen, gebunden, 22 x 30 cm
 CHF 39.–/EUR 39.–
 ISBN 978-3-03969-066-4
**bereits angekündigt, erscheint
 Oktober 2026**



Heidi Abel mit Walter Rodeher in der Sendung Musik und Gäste, 1978 ©Eric Bachmann Fotoarchiv



In der Sendung Karussell, um 1980 ©Eric Bachmann Fotoarchiv



Im Studio Belle Reve, um 1960 ©Eric Bachmann Fotoarchiv



Diskussionsendung Telefilm, 1983 ©Eric Bachmann Fotoarchiv

Heidi Abel – Ansage und Engagement

Die visuelle Biografie der First Lady des Schweizer Fernsehens

Hunderte unveröffentlichte Fotografien aus vier Jahrzehnten TV-Geschichte

Neue Perspektiven auf eine aussergewöhnliche Persönlichkeit

Heidi Abel (1929–1986) war die First Lady des Schweizer Fernsehens. Als eine der ersten Frauen verantwortete sie so erfolgreiche Unterhaltungssendungen wie *Musik und Gäste* oder *Heidi Abel sucht Plätze für Tiere*. Ihre Professionalität und ihr Charisma machten sie unvergessen – ihr Todestag am 23. Dezember 1986 wurde mit einer Schweigeminute im Fernsehen gewürdigt, einmalig in der Schweizer TV-Geschichte.

Der opulente Band ist die erste visuelle Biografie Heidi Abels und zugleich ein kulturhistorisches Zeitdokument. Hunderte bislang unveröffentlichte Fotografien aus dem Nachlass von Eric Bachmann, der Heidi Abel während ihrer gesamten TV-Karriere begleitete, dokumentieren ihren Weg von den Anfängen bis zu den goldenen Jahren des Schweizer Fernsehens. Ergänzende Essays erschliessen zentrale Facetten, etwa ihr Engagement für Tiere und Umwelt, ihr Stilempfinden oder ihre Rolle als Pionierin in einer Männerdomäne. Eine Hommage, die spürbar macht, wieso Heidi Abel bis heute fasziniert.



© Pati Grabowicz



© Pati Grabowicz



© Pati Grabowicz



© Pati Grabowicz



GGG Benevol (Hg.)
Freiwillig engagiert
12 Porträts

ca. 184 Seiten, ca. 80 meist farbige
Abbildungen, gebunden, 17 x 22,5 cm
CHF 29.- / EUR 29.-
ISBN 978-3-03969-070-1
Oktober 2026
erscheint auch als E-Book

Freiwillig engagiert

Zum UNO-Jahr der Freiwilligen 2026: Ein Buch, das zum Mitmachen inspiriert

12 Porträts zeigen, wie Engagement Gesellschaft formt

Mit einem Geleitwort von Tanja Grandits

Freiwilligenarbeit ist eine stille Kraft der Gesellschaft. Menschen schenken Zeit, Energie und Herzblut, sei es in Vereinen, in Nachbarschaften, in der Kultur, in der Umweltarbeit, in der Bildung oder im sozialen Bereich. Oft bleiben diese Menschen unsichtbar. Dieses Buch gibt ihnen eine Stimme und ein Gesicht.

Zwölf Menschen erzählen von dem, was sie tun, warum sie es tun und was es ihnen gibt. Die Porträts zeigen, wie vielfältig freiwilliges Engagement heute ist: Von der jungen Eventmanagerin, die sich in ihrer Freizeit für ein Musiklokal engagiert, bis zum begeisterten Tüftler im Repair Café, von der Unterstützerin für eine allein-stehende ältere Person bis zum engagierten Helfer im Kampf gegen Food Waste – ihre Geschichten machen Lust, sich selbst zu engagieren. Sie zeigen, dass Freiwilligenarbeit alles andere als verstaubt ist. Sie ist überraschend, berührend, relevant und zeitgemäss – und so bunt wie das Leben selbst.



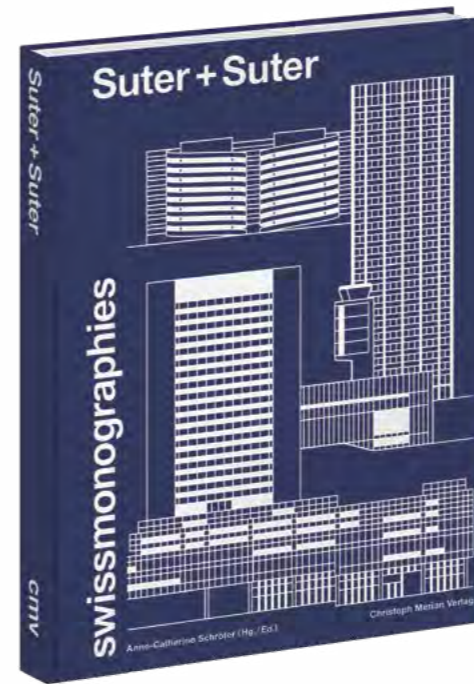
© Pati Grabowicz



© Pati Grabowicz



Flughafen Basel-Mulhouse © Peter Herman



Anne-Catherine Schröter (Hg.)
Suter + Suter
 Reihe: swissmonographies
 ca. 210 Seiten, ca. 100 Abbildungen,
 gebunden, 17 x 22,5 cm
 Deutsch/Englisch
 CHF 39.-/EUR 39.-
 ISBN 978-3-03969-071-8
Oktober 2026



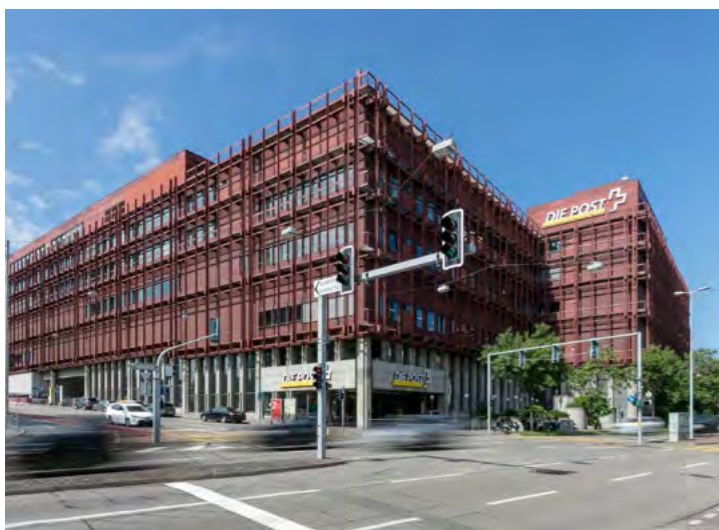
Grossraumbüro Suter+Suter, 1973 © Peter Herman



Parkhaus am Messeplatz in Basel © Julian Salinas



Lonza-Hochhaus in Basel © Julian Salinas



Postgebäude in Basel © Julian Salinas

Suter + Suter

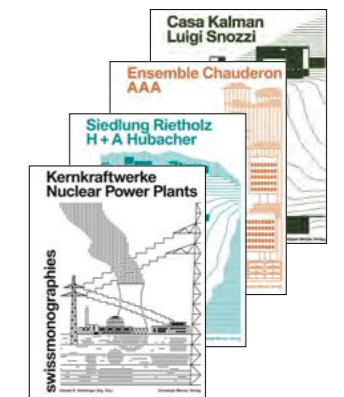
Erste umfassende Publikation zu einem der grössten Schweizer Planungsbüros der Nachkriegszeit

Ein Beitrag zur Neubewertung der Nachkriegsarchitektur – hochaktuell im Diskurs um graue Energie und Nachhaltigkeit

Suter + Suter zählt zu den produktivsten Schweizer Planungsbüros der Nachkriegszeit – und ist zugleich einer der grossen Unbekannten der Architekturgeschichte. Während einzelne Gebäude wie das Lonza-Hochhaus in Basel oder das Sulzer-Hochhaus in Winterthur als Ikonen gelten, blieb der Grossteil des riesigen Oeuvres bis heute unbekannt. Die Publikation bietet erstmals einen Überblick über das vielseitige Schaffen des Basler Unternehmens, das von 1945 bis 1995 aktiv war und tausende Projekte und Planungen verantwortete.

Das Buch nähert sich dem Phänomen Suter + Suter aus unterschiedlichen Perspektiven: Es stellt die Geschichte des Büros vor, beleuchtet die ungeheure Bandbreite seiner Architekturproduktion und reflektiert Aspekte der Medialisierung und Selbstvermarktung. Zudem wird die architekturhistorische Bedeutung der Bauten diskutiert – auch im Diskurs um Ressourcen und nachhaltige Weiterentwicklung.

Weiterhin lieferbar:



Harald R. Stühlinger (Hg.)
 Christina Haas, Anne-Catherine Schröter,
 Harald R. Stühlinger
Kernkraftwerke/Nuclear Power Plants
 Deutsch/Englisch
 CHF 39.-/EUR 39.-
 ISBN 978-3-03969-048-0

Harald R. Stühlinger (Hg.)
 Miriam Stierle, Giulia Scottio
Siedlung Rietholz – H+A Hubacher
 Deutsch/Englisch
 CHF 39.-/EUR 39.-
 ISBN 978-3-03969-033-6

Harald R. Stühlinger (Hg.)
 Christina Haas, Harald R. Stühlinger
Ensemble Chauderon – AAA
 CHF 39.-/EUR 39.-
 Deutsch/Englisch: ISBN 978-3-85616-998-5
 Französisch/Englisch: ISBN 978-3-03969-025-1

Harald R. Stühlinger
Casa Kalman – Luigi Snozzi
 Deutsch/Englisch
 CHF 39.-/EUR 39.-
 ISBN 978-3-85616-978-7



© Maris Mezulis



© Maris Mezulis



Joël Luc Cachelin
HORTUS – Bürogebäude für die Zukunft
HORTUS – Offices for the Future

ca. 192 Seiten, ca. 80 meist farbige
 Abbildungen, broschiert, 16,5 x 24,5 cm
 CHF 49.– / EUR 49.–
 Deutsche Ausgabe: 978-3-03969-072-5
 Englische Ausgabe: 978-3-03969-074-9
August 2026

Deutsch

Englisch



© Maximilian Lederer

Über den Autor:
 Joël Luc Cachelin (*1981) ist ein Schweizer Zukunftsforscher und Gründer der *Wissensfabrik*. Er berät und begleitet Unternehmen in Zukunftsfragen und beschäftigt sich mit Innovation, Nachhaltigkeit und Arbeitswelten.



© Maris Mezulis

HORTUS – Bürogebäude für die Zukunft

Ein radikal nachhaltiges Pionierprojekt von SENN und Herzog & de Meuron

Gesundheitsfördernde und inspirierende Arbeitsräume von morgen

Das House of Research, Technology, Utopia and Sustainability – kurz HORTUS – in Allschwil bei Basel versteht sich als Botschafter eines Bürogebäudes der Zukunft. Es folgt dem Gedanken der Zirkularität und besteht aus lokalen, nachhaltigen Rohstoffen. Zugleich ist es konsequent auf die Förderung der Gesundheit und Kreativität sowie auf das Wohlbefinden seiner Nutzerinnen und Nutzer ausgerichtet. Damit zeigt HORTUS beispielhaft, wie Architektur aktiv zu einer ökologisch und sozial verantwortungsvollen Arbeitswelt beitragen kann.

Das reich illustrierte Buch gibt Einblick in die Entstehung und Konzeption des Pionierprojekts. In einer übergeordneten Perspektive werden Beispiele der Healing Architecture sowie weitere visionäre Bürogebäude und Baustoffe der Zukunft vorgestellt. Wie HORTUS weist auch das Buch seinen ökologischen Fussabdruck aus und zeigt, wo bei einer hochwertigen Buchgestaltung und Produktion ökologischer Spielraum besteht.



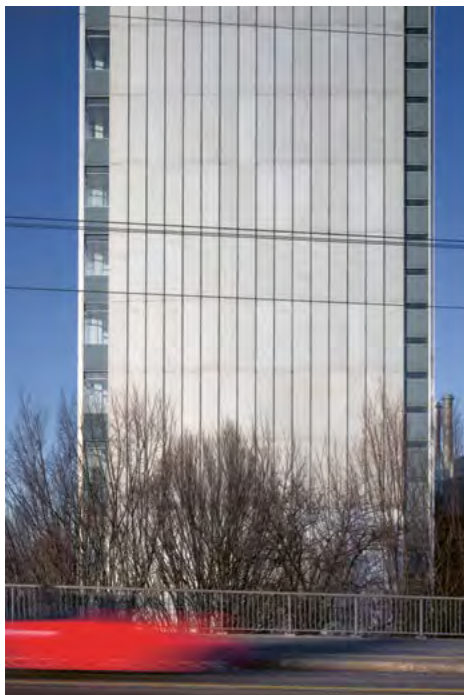
© Maris Mezulis



lyzP8 Wohnhaus und Gewerbe © Christoph Gysin



Leonhardkirchplatz © Christoph Gysin



Ciba-Bau © Christoph Gysin



Benkenstrasse © Christoph Gysin



Rathaus Innenhof © Christoph Gysin



Baukult – Freiwillige Basler Denkmalpflege,
Haus der Farbe (Hg.)
Farbkultur in Basel-Stadt
ca. 224 Seiten, ca. 180 Abbildungen,
gebunden, 18,5×26 cm
CHF 59.–/EUR 59.–
ISBN 978-3-03969-073-2
Oktober 2026



Farbtafeln © Christoph Gysin

Farbkultur in Basel-Stadt

Erstes umfassendes Kompendium zur Farbidentität von Basel

Mit drei eigens entwickelten Farbtafeln

Kulturhistorische Fundgrube und Arbeitsinstrument für die Praxis

Roter Sandstein, hell gekalkte Fassaden und Akzente in Ölfarbe – die Farbidentität Basels hat sich über Jahrhunderte entwickelt. Jede Epoche fügte neue Schichten hinzu, die heute das Stadtbild prägen. Das Verständnis für Farbkultur hilft, Geschichte lesbar zu machen, und unterstützt gestalterische Entscheide im Bereich von Architektur, Handwerk und Denkmalpflege.

Die Publikation widmet sich erstmals umfassend der gewachsenen Farbidentität der Stadt Basel. Drei Farbtafeln zeigen Fassaden- und Materialfarben prägender Epochen; ergänzend veranschaulichen «Farbklänge» farbgestalterische Prinzipien anhand konkreter Beispiele. Die Analyse der typischen Farben Basels wird durch kultur- und kunsthistorische Textbeiträge ergänzt. Diese behandeln Themen wie Pigmente und Bindemittel, die gesellschaftliche Bedeutung von Farben und die lokale Vedutenmalerei.

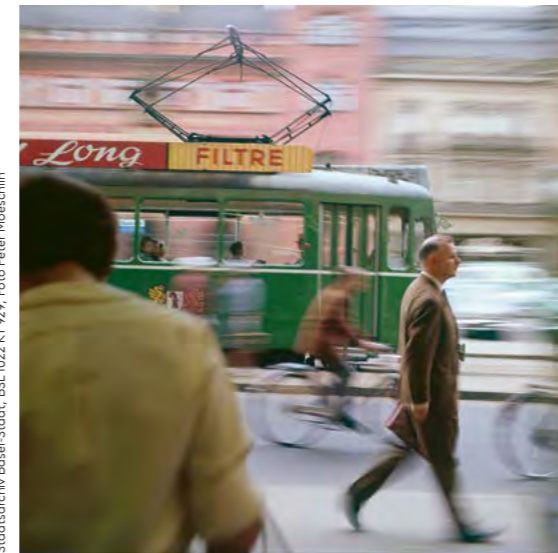


Tobias Ehrenbold, Brigitte Röder,
Marcus Sandl, Patrick Kury
Basel. Eine neue Geschichte der Stadt

Reihe: Stadt.Geschichte.Basel
ca. 380 Seiten, ca. 180 meist farbige
Abbildungen, gebunden, 20 x 27 cm
CHF 49.- / EUR 49.-
ISBN 978-3-03969-010-7
**bereits angekündigt, erscheint
November 2026**



Für Buchhandlungen in der Schweiz:
Bestellen Sie zum Subskriptionspreis
CHF 39.-, gültig bis 30.10.2026



Staatsarchiv Basel-Stadt, BSL.1022 KT 929, Foto Peter Moeschlin



Wohnung an der Hugogasse, Foto Wolf, 1896 © SAABS, NIEG 1386

Basel. Eine neue Geschichte der Stadt

Stadtgeschichte für alle: verständlich, zugänglich, fundiert

Innovative Verbindung von chronologischem und thematischem Lesen

Grosszügiges Format, bibliophile Ausstattung, zahlreiche Abbildungen

Basel. Eine neue Geschichte der Stadt ist aus dem Wissensschatz der neunbändigen Reihe *Stadt.Geschichte.Basel* hervorgegangen – und geht doch einen eigenen Weg. Acht chronologische Kapitel führen von den ersten menschlichen Spuren vor mehr als 50 000 Jahren bis in die Gegenwart. Jedes Kapitel ist nach denselben Rubriken gegliedert: von der Vogelperspektive auf Basel innerhalb eines grösseren Siedlungsraums über den Zeitraffer der prägenden Ereignisse bis hin zu biografischen Schlaglichtern auf einzelne Baslerinnen und Basler. Diese Struktur verbindet chronologisches und thematisches Lesen und schafft Orientierung.

Basel wird dabei als sich stetig wandelnder Siedlungsraum begriffen, dessen Geschichte von Vielfalt, Brüchen und Kontinuitäten geprägt ist. Themen mit starkem Gegenwartsbezug wie Migration, Wirtschaft oder Kunst werden epochenübergreifend verfolgt und gängige Narrative bewusst hinterfragt. Die neue Gesamtdarstellung setzt keine Vorkenntnisse voraus und geht trotzdem in die Tiefe.



Museum Kleines Klingental (Hg.)
Das Klingental erzählt – Vom Kloster zum Kulturort

ca. 200 Seiten, ca. 100 meist farbige
Abbildungen, broschiert, 17 x 24 cm
CHF 29.- / EUR 29.-
ISBN 978-3-03969-056-5
September 2026



Das Klingental erzählt – Vom Kloster zum Kulturort

Acht Jahrhunderte, viele Facetten – von der Klostergründung zum Kulturzentrum

Ein Buch wie eine Schatzkiste: Bekannte Highlights und unerzählte Geschichten

Kombiniert neueste Forschung und lebendiges Storytelling

Vom 13. bis ins 21. Jahrhundert – das ehemalige Kloster Klingental in Basel blickt auf eine lange und wechselvolle Geschichte zurück. Das Buch lässt diese lebendig werden: Klostergründung, Alltag der Dominikanerinnen, Totenkult und wirtschaftliche Strukturen sind ebenso Thema wie die Schliessung in den Reformationswirren, die darauf folgenden Umnutzungen als Lagergebäude, Pferdestall und Kindergarten sowie der Umbau zum Museum, das heute als lebendiges Kulturzentrum Akzente setzt.

Weshalb war dieses Kloster so reich? Was lässt sich am gewaltigen Dachstock über mittelalterliches Handwerk ablesen? Warum kamen die monumentalen Münsterskulpturen ins Museum? In leicht lesbaren Essays und Interviews, kurzweiligen Geschichten, Bildcollagen und Fotostrecken entfaltet sich die kulturelle Bedeutung des Ortes. Wie in einem Magazin lädt jede Doppelseite mit frischer Bildsprache zum Entdecken ein.



Gestaltungsikonen aus Basel für die Welt

Unterhaltsame und überraschende Hintergrundgeschichten

Von Hannes Meyers *Co-op. Interieur* zum Shanghai Lounge Chair für die Weltausstellung 2010, von Max Bills Ausstellung *Die gute Form* bis zum Swiss Style der Basler Grafik, vom Logo der Swissair bis zum «Wickelfisch» der Rheinschwimmer:innen – das Buch erzählt 24 Geschichten besonderer Designideen, die von Basel aus in der Welt Furore gemacht haben.

Benjamin Adler, Meret Ernst,
Dorothee King
Kleine Basler Designgeschichte
CHF 24.–/EUR 24.–
ISBN 978-3-03969-058-9
**bereits angekündigt, erscheint
Juni 2026**



Christoph Merian Verlag
St. Alban-Vorstadt 12
CH-4052 Basel
+41 61 226 33 25
info@merianverlag.ch
merianverlag.ch

Auslieferung Schweiz
AVA Verlagsauslieferung
Industrie Nord 9
CH-5634 Merenschwand
+41 44 762 42 00
avainfo@ava.ch

Vertretung Schweiz
Scheidegger & Co. AG
Franklinstrasse 23
CH-8050 Zürich
+ 41 44 762 42 46

Sarah Bislin
s.bislin@scheidegger-buecher.ch

Stephanie Brunner
s.brunner@scheidegger-buecher.ch

Angela Kindlimann
a.kindlimann@scheidegger-buecher.ch

**Auslieferung Deutschland
und Österreich**
GVA Gemeinsame Verlagsauslieferung
Göttingen GmbH & Co. KG
Anna-Vandenhoeck-Ring 36
DE-37081 Göttingen
+49 551 384 20 00
bestellungen@gva-verlage.de

Vertretung Deutschland
Jessica Reitz
reitz@buchart.org

Vertretung Österreich
Karin Matt
k.matt@merianverlag.ch

Auslieferung Europa und Übersee
Idea Books
Danzigerbocht 27C
NL-1013 AM Amsterdam
+31 20 622 61 54
idea@ideabooks.nl

Vertretung Europa und Übersee
Niederlande, Belgien und Skandinavien
Idea Books
idea@ideabooks.nl

Frankreich
Sébastien Richard
contact@macadam-diffusion.fr

Südeuropa
Bookport
bookport@bookport.it

Osteuropa
Kinga Jambroszczak, Obibook
kinga@obibook.com

Grossbritannien und Irland
Art Data
orders@artdata.co.uk



USA und Kanada
Phillip Galgiani
phillip@galgiani.com

Lateinamerika
David Williams, Intermedia Americana
david@intermediaamericana.net

Australien und Neuseeland
Perimeter Distribution
idea@perimeterdistribution.com

Japan und Asien
Julie Onishi
voice@sings.asia

China und Hongkong
China Publishers Services
benbai@cps-hk.com
annie@cps-hk.com

Folgen Sie uns auf  

Auch bei **VLB-TIX** 

Bei den Schweizer Preisen handelt es sich um unverbindliche Preisempfehlungen. Irrtümer und Änderungen vorbehalten.